

Handlungsfeld "Nachhaltigkeit"



Das Aufkommen von Trendsportarten begründen die Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang von Sport und Umwelt in besonderer Weise. Eine der Trend-richtungen geht vom Indoor- zum Outdoor-Sport.

Eine zentrale Aufgabe der Umweltbildung vor allem in den Natursportarten ist es, die Kinder und Jugendlichen für die Schönheit und Einmaligkeit von Natur und Umwelt zu sensibilisieren. Nur wenn diese erfahren und positiv erlebt und bewertet werden, besteht die Chance, dass Kinder und Jugendliche komplexe Naturvorgänge verstehen und sich mit ihren negativen und bedrohten Seiten auseinandersetzen wollen. Auf dieser Grundlage besteht die Bereitschaft sich an Aktivitäten des Sportvereins zu beteiligen, wie zum Beispiel:

- Planung und Durchführung eines Ökoprojekts
- Anwendung eines Ökochecks bei Großveranstaltungen
- Planung und Durchführung von naturkundlichen (Rad-, Kanu-) Wanderungen

[Ab in die Tonne, ... oder nicht?](#) Ein Bewegungsangebot mit Alltagsmaterialien

[Ab nach draußen](#) Anregungen zu Bewegung und Spiel in freier Natur

[Naturforscher und Nachtteulen](#) Mit verschiedenen Sinnen die Natur wahrnehmen

[GPS-Schnitzeljagd](#) Wie funktioniert Geocaching?

[Äpfel, Möhren, Nüsse - Bewegt euch!](#) Ernährungswissen spielerisch in Bewegung umsetzen

[Bewegungs- und Spielangebote im Wohnumfeld von Kindern](#) Mit Freunden aus der Nachbarschaft spielen

[Den Wald in die Halle geholt](#) Komm, wir gehen in den Wald

[Die Reise der Wassertropfen](#) Faszination Wasser in die Halle geholt!

[Stadtrallye](#) Die Stadterkundung auf besondere Weise
